

Fünf Fragen an eine Hebamme

Astrid Kruid, M.A.

Koordinatorin des Studiengangs Hebammenwissenschaft an der
Jade Hochschule

1. Welchen Beruf üben Sie aus und was genau machen Sie dabei?

2. Warum haben Sie sich für diesen Beruf entschieden?

3. Wie sieht ein typischer Arbeitstag bei Ihnen aus?

4. Was ist an Ihrem Beruf besonders toll?

5. Welche Fächer muss man für Ihren Beruf studieren?

1. Welchen Beruf üben Sie aus und was genau machen Sie dabei?

Ich bin Hebamme in einem mittelgroßen Kreißsaal. Bei uns kommen im Jahr etwa tausend Babys auf die Welt. Als Hebammen sind wir die Fachfrauen rund um Schwangerschaft, Geburt und die Zeit danach. Wir arbeiten also in Kreißsälen in Kliniken aber auch auf den Wochenbettstationen, wo sich Mutter und Kind nach der Geburt in den ersten Tagen kennen lernen können. Man kann aber auch außerhalb der Klinik arbeiten und die Mütter zu Hause betreuen.

Ich empfangen die Schwangere im Kreißsaal und begleite sie durch die Geburt. Ich bin an ihrer Seite bis das Baby auf die Welt kommt. Oft betreuen wir mehr als eine Gebärende zurzeit. Das ist manchmal ziemlich anstrengend. Auch Büroarbeit gehört zum Hebammenberuf dazu.

Wir leisten emotionale Unterstützung, führen medizinische Untersuchungen durch, leiten eigenverantwortlich die Geburt. Wenn es nötig ist, holen wir einen Arzt oder eine Ärztin hinzu und arbeiten mit ihm oder ihr zusammen.

2. Warum haben Sie sich für diesen Beruf entschieden?

Ich war schon immer fasziniert wie der Körper einer Frau das so alles schafft!

Das wollte ich gerne möglichst gut verstehen und dabei sein.

3. Wie sieht ein typischer Arbeitstag bei Ihnen aus?

Es gibt keine typischen Arbeitsalltag im Kreißaal!

Jeder Tag ist anders. Man weiß vor Dienstbeginn nicht was passieren wird.

4. Was ist an Ihrem Beruf besonders toll?

Die Abwechslung.

Die Ehre, immer wieder einen neuen kleinen Menschen begrüßen zu können.

Das schöne Gefühl, Frauen in einer so besonderen Zeit unterstützen zu können.

5. Welche Fächer muss man für Ihren Beruf studieren?

Um Hebamme zu werden muss man Hebammenwissenschaft studieren.

An manchen Hochschulen heißt der Studiengang auch Hebammenkunde o. ä.

In Niedersachsen sind das immer 7 Semester. Mancherorts dauert das Studium auch 8 Semester.

Man sollte gut sein in Naturwissenschaften, aber das Wichtigste ist, dass man sich gut in Menschen hineinversetzen kann.